



Kräuter

Checkliste

Autorin Andrea Friese

Schwerpunkte Raten, Erinnern, Gedächtnistraining, singen

Angebotstyp Themenorientierte Rundumaktivierung

Stufe niedrig

Gruppenangebot Ja

Einzelbetreuung Ja

Geeignet für Jeden (keine Einschränkungen)

Dauer bis 60 Minuten

Zeitraum Frühling

Vorbereitung:

Die Assoziationsgegenstände in eine Kiste legen, die Kräuter auf den Tisch stellen.

Rezeptbeispiel:

1.000 g Quark, 10 EL Milch, 2 EL Sahne, 1 Zwiebel, Pfeffer, Salz, Paprikapulver, Schnittlauch, Petersilie, Kresse

1. Gespräch und Unterhaltung

Die Fachkraft verteilt Kärtchen mit den Kräuternamen, die zu den vorhandenen Kräutern passen.

Anregungen zum Gespräch:

- Ich habe Ihnen heute einmal allerlei Kräuter mitgebracht. Welcher Name passt zu welchem Kraut? (Benennen lassen.)
- Welche Kräuter passen besonders gut zu bestimmten Gerichten?
- Manche Kräuter erinnern an bestimmte Dinge. Können Sie die Gegenstände aus der Kiste Kräutern zuordnen.

Zitronenmelisse – Lavendel – Minze – Kümmel – Melisse – Baldrian – Liebstöckel –

Zitrone – Lavendelseife – Pfefferminzbonbons – Magenbitter – Klosterfrau

Melissegeist – kleines Kissen – Maggiwürzer (Fläschchen oder Brühwürfel)

- Kennen Sie noch weitere Küchenkräuter? (Erzählen lassen.)
- Der Volksmund gibt der Braut folgenden Rat: Wenn sie sicherstellen möchte, dass sie nach der Hochzeit daheim das Sagen hat, sollte sie sich etwas Dill und Senfkörner in die Brautschuhe legen und während der Trauung leise vor sich hin flüstern: „Ich habe Senf und Dill, mein Mann muss tun, was ich will.“ Kennen Sie ähnliche Bräuche, die mit Kräutern zu tun haben

- Gänseblümchen als Orakelpflanze: Durch Abzupfen der Blätter versucht man festzustellen: er liebt mich, er liebt mich von Herzen, mit Schmerzen, ganz viel, ein bisschen, gar nicht ...

- Mariä Himmelfahrt (15. August) ist in manchen ländlichen Regionen der Tag der Kräuterweihe, an dem Heilkräuter, Früchte und Blumen aus dem Hausgarten geweiht werden. Gleichzeitig ist dies der Auftakt zur wichtigsten Kräutersammelzeit. Die Kräuter, die in der Zeit vom 15.08. – 15.09. gepflückt werden, haben an- geblich die meiste Heilkraft.

- Vierblättrige Kleeblätter bringen Glück.

- Bei Hochzeiten wurde früher Petersilie verräuchert, um Unglück vom Brautpaar abzuwenden.

- Wenn man am Gründonnerstag Schnittlauch isst, bleibt man das ganze Jahr über gesund.

- Welches Kraut wird auch als Maggikraut bezeichnet? (Liebstöckel, weil Maggiwürz ähnlich schmeckt. Maggi enthält jedoch kein Liebstöckel!)

- Welche Kräuter gehören zum Suppengrün? (Sellerie- kraut, Petersilie oder Thymian in – je nach Land oder Region – variierender Zusammensetzung.)



MEHR ZUM THEMA

Weitere Aktivierungs-
angebote finden Sie in der
Ideendatenbank
des Portals
aktivieren-plus.de